

ADB-Artikel

Witzschel: *Benjamin W.*, Mathematiker, geboren 1822 in Oschatz, † am 11. Januar 1860 in Dresden, wo er Lehrer am Krause'schen Institute war, während er seine Lehrthätigkeit am Gymnasium zu Zwickau begonnen hatte. Er veröffentlichte ein Lehrbuch der Physik (Leipzig 1854) und ein eben solches der neueren Geometrie (Leipzig 1858). Bei Beurtheilung des letzteren muß man im Auge behalten, daß wenn auch damals die epochemachenden Werke von Möbius, Steiner, v. Staubt in Deutschland, von Poncelet und Chasles in Frankreich vorhanden waren, die Bekanntschaft mit denselben sich auf sehr enge Kreise beschränkte. Es bedurfte einiger zusammenfassender leicht verständlicher Bücher, um die neuere Geometrie so zu verbreiten, daß sie Eingang in die Mittelschulen finden und damit bis zu einem gewissen Grade Gemeingut werden konnte. Unter diese Bücher ist eben das von W. zu rechnen, und unter ihnen behauptet er einen ehrenvollen Rang. Im J. 1856 vereinigte sich W. mit O. Schlömilch zur Herausgabe der Zeitschrift für Mathematik und Physik und hat die vier ersten Bände mitredigirt, dann starb er. W. lieferte in diese Zeitschrift mehrere physikalische Aufsätze und sachkundige Besprechungen physikalischer und geometrischer Werke.

Autor

Cantor.

Empfohlene Zitierweise

, „Witzschel, Benjamin“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1898), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
